

Aktiva 125 424. — Passiva: A.-K. 6 000 000, R.-F. 600 000, Prämienüberträge 2 482 028, Schadenreserven 1 990 096, Prämien-Res. 626 023; sonst. Res. u. Rückl.: Sonderrückl. für Aufrührversich. 8000, Aufwertungsreserve 270 770, Zinsrückl. für Aufwertungen 30 849, Grundstücksreserve 1 027 965, Rückl. für noch nicht feststehende Wertverminderungen 300 000; Guth. anderer Versich.-Unternehm. aus dem lauf. Rückversich.-Verkehr 233 132, Guth. der Rückversicherer für einbehaltene Depots aus sämtlichen Branchen 1 097 217, Barkautionen 25 315; sonst. Passiva: Hyp. auf Grundbesitz 400 000, nicht abgehob. Div. der Aktionäre 643, vorausbez. Prämien 1410, Rückstell. für Steuern, Reichsstempel u. Löschkostenbeiträge 132 338, Rückversich.-Prämien zur Abgrenzung der Jahresrechnung 311 902, Verschiedenes 267 409, Gewinn 270 066. Sa. 16 135 163 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verluste aus nachsteh. Versich.-Zweigen: Einbruchdiebstahlversich. 77 449, Luftfahrzeug-Versich. (Kasko) 116; Zuführung an die Sonderrückl. für Aufrührversich. 8000, Verwendung der Wertberichtig.-Rückl. aus 1931 3 690 197, Gewinn 270 066 (davon an Spez.-R.-F. 15 066, Div. 240 000, Grundstock für eine geplante Alters- und Hinterbliebenen-Versorgung der Angestellten 15 000). — **Kredit:** Gewinne einschl. Kapitalerträge aus nachstehenden Versich.-Zweigen: Feuerversich. 168 790,

Wasserleitungsschadenversich. 942, Büromaschinenversicherung 223, Kraftfahrzeugkaskoversich. 37 570, Transportversich. 1296, Unfallversich. 32 663, Haftpflichtversich. 114 141; Wertberichtigungsrücklagen aus 1931 3 690 197. Gesamt-Einnahmen: Sa. 4 045 228 RM. Gesamtbezüge in 1932 des Vorstandes 77 724 RM, des A.-R. 9771 RM.

Dividenden 1927—1932: 0, 0, 5, 5, 0, 4 %.

Zahlstellen: Berlin: Preußische Zentralgenossenschaftskasse, Dresdner Bank, Depka 50, Deutsche Bank u. Disconto-Ges., Depka W.; Reichsbankgiro-Konto, Postscheckkonto: Berlin 26 059.

Aus dem **Geschäftsbericht für 1932:** Wenn es bei gewiß unvermeidlichem Prämienrückgang trotzdem gelang, einen großen Versicherungsbestand intakt zu erhalten, die technischen Reserven zu verstärken, namhafte Abschreibungen vorzunehmen und schließlich auch die Unkosten auf ein vernünftiges Maß zu bringen, so zeugt dies von dem gesunden Willen und der wirtschaftlichen Kraft unserer Gesellschaft, sich gegen Wirtschaftskrise und Pessimismus erfolgreich zu behaupten. Dies erst recht nach völliger Trennung von der Iduna Holding A.-G. und Ueberwindung der schädlichen Begleiterscheinungen.

Iduna-Germania Lebens-Versicherungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin SW 68, Charlottenstraße 15.

Vorstand: Karl Klein, Stettin; Arno Otto, Dr. Walther Blüthner, Berlin; stellv. Vorst.-Mitgl.: Albert Richter, Albert Müller, Josef Opperbeck, Berlin.

Prokuristen: P. Keil, M. Funk, E. Regen; Abt.-Dir.: G. Simkimat, Dr. K. Hennig, O. Witter, A. Koch, K. Weiß.

Aufsichtsrat: Vors.: Geh. Justizrat Dr. Fr. Keil, Halle a. S.; Geh. Med.-Rat Dr. G. Fielitz, Sanitätsrat Dr. Conrad Frick, Halle a. S.; Reg.-Rat a. D. Bankdir. Dr. Adolf Friedrichs, Berlin, Geh. Reg.-Rat Ministerialdirektor a. D. Johannes Gaßner, Berlin; O. Stecker, Halle a. S.

Gegründet: 11./10., 25./10., 6./11. 1922; eingetr. 11./1. 1923. Firma bis 14./6. 1930: Germania von 1922 Versicherungs-Akt.-Ges. zu Stettin; bis 30./1. 1931: Germania-Iduna Lebens-Versicherungs-Akt.-Ges. mit Sitz in Stettin.

Konzerngesellschaften: Iduna-Germania Allgem. Versich.-A.-G., Berlin; Iduna-Germania Lebensversich.-A.-G., Berlin; Iduna-Germania Transportversicherungs-A.-G., Berlin.

Zweck: Der unmittelbare und mittelbare Betrieb der Lebens-, Kapital- u. Rentenversich. sowie der Unfallzusatzversich. bei Lebens- u. Abonnentenversich. im In- u. Ausland.

Die G.-V. v. 14./6. 1930 genehmigte die Uebernahme des Vermögens der „Iduna Lebensversicherungs-Bank Aktiengesellschaft in Berlin“ als Ganzes unter Ausschluß der Liquidation. Zur Durchführung der Fusion erhöhte die „Germania“ ihr A.-K. um nominierte 1 500 000 RM und änderte gleichzeitig ihre Firma in Germania-Iduna Lebens-Versicherungs-Aktiengesellschaft (am 30./1. 1931 in Iduna-Germania Lebens-Versicherungs-Akt.-Ges.). Umtausch der Akt. im Verh. 1:1. — 1931 erfolgte die Uebernahme der Iduna Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherung a. G. in Halle, die seit 1922 das Neugeschäft eingestellt hatte. Die Uebernahme wurde durch Senatsbeschluß des Reichsaufsichtsamtes für Privatversicherung vom 10. Nov. 1931 genehmigt. Lt. G.-V.-B. v. 31./8. 1932 wurde der Fusionsvertrag mit der Germania Lebensvers.-A.-G. zu Stettin genehmigt. Für je 25 Stück vollgezählte Aktien zu je 20 RM der Germania Lebensversich. A. G. wurden 500 RM vollgezählte Aktien der Iduna-Germania Lebensvers. A. G. gewährt. Die Aktien waren bis einschl. 25./2. 1933 zum Umtausch einzureichen.

Grundbesitz: Berlin: Ackerstr. 29, Bornholmer Straße 17, Brückenallee 29, Charlottenstr. 13, Eldenaer

Straße 30, Friedeberger Str. 8, Inselstr. 11, Kochstr. 56, 57-58, Linienstr. 213, Maaßenstr. 11, Mirbachstr. 58 und 59, Pappelallee 59, Rodenbergstr. 34, Schillingbrücke 1, Schönholzer Str. 11, Schwäbische Str. 21, Skalitzer Str. 69, Straßmannstr. 30, Urbanstr. 102, Zimmerstr. 21; Berlin-Lichterfelde-Ost: Berliner Str. 48; Zimmerstr. 21; Berlin-Lichterfelde-Ost: Berliner Str. 48; Berlin-Schöneberg: Eisenacher Str. 89, Freisinger Str. 12, Gleditschstr. 10, Siegfriedstr. 6; Berlin-Charlottenburg: Budapester Str. 1, Havelstr. 7, Stuttgarter Platz 10a; Breslau: Tauentzienstr. 40; Frankfurt a. M.: Roßmarkt 10; Halle a. S.: Königstr. 84-85-86, Niemeyerstraße 3-4, Blücherstr. 17; Hamburg: Jungfernstieg 40, Gerhofstr. 18; Köln: Richmodstr. 8, Untersachsenhausen 29-31; Köln-Dellbrück: Bergisch-Gladbacher Straße 1173; Königsberg i. Pr.: Vorder-Roßgarten 46; Magdeburg: Otto-v.-Guericke-Str. 12; Mannheim: Kaiserstr. 8; Stettin: Paradeplatz 16, Große Wollweberstraße 23-24, Augustaplatz 3. — Die Grundstücke Stettin, Paradeplatz 16, Gr. Wollweberstr. 23-24; ferner Köln, Richmodstr. 8, u. Frankfurt a. M., Roßmarkt 10, gehören zur Hälfte der Iduna-Germania Allgemeine Versicherungs-Akt.-Ges., Berlin.

Beteiligungen: 1. Iduna-Germania Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft; A.-K. 6 000 000 RM in vollgezählte Aktien, davon im Besitz nom. 5 682 000 Reichsmark-Aktien. 2. Aktiengesellschaft für Effekten und Emissionsverkehr; A.-K. 5000 RM, sämtliche Aktien im Besitz. Geschäfte wurden von der Ges. nicht mehr betrieben. 3. Pommersche Kredit-Vermittlungs-G. m. b. H.; Stammkapital 20 000 RM, das gesamte Stammkapital im Besitz. Die Ges. befindet sich in der Abwicklung.

Versicherungsbestand am Ende des Geschäftsjahres

	1931	1932
Kapital-Lebens-Versicherung		
Policien	448 376	465 415
Versicherungs-Summe	RM 533 013 852	492 043 060
Klein-Lebens-Versicherung		
Policien	101 249	80 962
Versicherungs-Summe	RM 33 597 647	24 744 311
Aufwertungs-Versicherung		
Policien	119 707	97 659
Versicherungs-Summe	RM 37 201 771	31 681 644
Gesamtgeschäft		
Policien	669 332	634 036
Versicherungs-Summe	RM 603 813 270	548 469 015

Kapital: 4 000 000 RM in 8000 Aktien zu 500 RM (sämtl. voll eingezahlt). Die Einziehung von eigenen Aktien sowie von Aktien mittels Ankaufs ist zulässig.